

Füreinander beten

Gott der Hoffnung

Wie die Flüsse durch die Wälder strömen,
durchzieht Dein Geist unser Leben.

Wie das Wasser reichlich fließt,
schenkst Du uns Segen, gibst uns Kraft.

Du begegnest uns im Lachen der Kinder,
in der Herzlichkeit des Nachbarn,
im ehrlichen Ratschlag der Freundin,
im geschwisterlichen Teilen der Besitzenden.

Ermutige uns, hinauszugehen;
wir wollen voneinander lernen,
füreinander beten,
miteinander teilen,
und so Zeichen der Hoffnung für die Welt werden.

Das bitten wir durch Jesus Christus,
unseren Herrn und Bruder.

Amen

Quelle: Gebet für den Missionsmonat Oktober 2018 aus
„missio“, der Zeitschrift der päpstlichen Missionswerke.



Übersicht - Missionsjahr 2018/19

Glaube - was bringt's?

Vortrag von Herrn Mag. Dr. Karl-Richard Essmann
FR 14. Sept. 2018, 19 Uhr | Pfarrsaal Scheiblingkirchen

Lobpreis

Konzert mit dem Gospelchor Lanzenkirchen
SO 21. Okt. 2018, 16 Uhr | Pfarrkirche Edlitz

Tag des Herrn

Familienmesse u. -taufe mit Pfarrer Ulrich Dambeck
SO 25. Nov. 2018, 9:30 Uhr | Pfarrkirche Thernberg

Generationen im Konflikt

Mit Frau Veronika Höfer, Jugendleiterin im Dekanat
FR 7. Dez. 2018, 19 Uhr | Generationenhaus Grimmenstein

Wie dient der Glaube dem gesunden Leben?

Vortrag und Diskussion mit Pater Anton Lässer CP
DO 17. Jan. 2019, 18:30 Uhr | Pfarrkirche Thernberg

Du und ich – Wer traut sich?

Ausstellung zum Thema Ehe und Familie
10.-24. Feb. 2019 | Pfarrhof Edlitz

Soziale Gerechtigkeit - im Kleinen und im Großen!

Mit Frau Dr.in Magdalena Holztrattner
SA 16. März 2019, 16 Uhr | Pfarrsaal Scheiblingkirchen

Was ist Wahrheit? Medien in der heutigen Zeit

Mit einem Medienvertreter der ED Wien
FR 26. April 2019, 19 Uhr | Pfarrsaal Scheiblingkirchen

Das ungesunde Kreisen um das ICH

Vortrag von DDr. Raphael Bonelli
FR 31. Mai 2019, 19 Uhr | Thernberger Mesnerhaus

All you need is love

Konzert der Chöre und Bands
SO 16. Juni 2019, 14 Uhr | Pfarrhof Edlitz

Brennende Herzen für unseren Glauben!



Mission impossible? Was ist und soll Mission?



Auf die Frage nach Sinn und Zweck von Mission gibt die Etymologie schon mal die Richtung vor, denn das lateinische Wort „mittere“ heisst „senden“, eine „missio“ ist somit eine „Sendung“:

Immer wieder sendet Jesus seine Jünger zu den Menschen, um so das Reich Gottes zu errichten. Ja, auch sein Abschied gipfelt in einer solchen Sendung, wie wir in Mt 28,18-20 lesen, wo die wichtigsten Elemente der Sendung Jesu zur Sprache kommen:

- „Mir ist alle Vollmacht gegeben im Himmel und auf der Erde.“ (Hohe Autorität)
- „Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern!“ (Grenzenlosigkeit)
- „Tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes!“ (Sichtbarer Ausdruck der Verbundenheit mit dem Dreifaltigen Gott)
- „Lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe.“ (Botschaft Jesu als Inhalt)
- „Ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“ (Begleitung durch Jesus)

Was soll also die Pfarrmission?

a) Den Glauben in Erinnerung rufen

Vielfach ist der Glaube heute in den Herzen der Menschen nicht tot, aber irgendwie eingeschlafen, er prägt das Leben nicht mehr und droht langsam, aber sicher zu verdunsten. Hier gilt es wachzurütteln und an die lebensprägende und -fördernde Dimension des Glaubens zu erinnern.

b) Austausch über Glaubensfragen

Damit Glaube wachsen kann, braucht es den offenen Tausch darüber. So sollen verstärkt Termine gefördert werden, in denen in neuer Frische über den Glauben und seine Konsequenzen gesprochen wird.

c) Motivation zum Glaubensbekenntnis

Es heißt, der Glaube kommt vom Hören. Damit er aber gehört wird, muss er auch ausgesprochen und bekannt werden. Aus Mitläufer- und Traditionschristen sollen überzeugte und überzeugende Bekenner werden, die glaubwürdig Auskunft geben können.

Durch das „Durchbuchstabieren“ der 10 Gebote mit Veranstaltungen über 10 Monate hinweg sollen möglichst viele Menschen den christlichen Glauben neu schätzen lernen und Impulse zur Lebensgestaltung erhalten. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen, das Programm durch weitere Initiativen zum jeweiligen Monatsthema zu ergänzen. Über zahlreiche Teilnahme und Reaktionen freut sich das Missionsteam der Pfarren Edlitz, Scheiblingkirchen und Thernberg.

Ulrich Essmann

Das Jahresprogramm der Pfarrmission im Detail

1. Gebot: Glaube - was bringt's?

FR 14. Sept. 2018, 19 Uhr | Pfarrsaal Scheiblingkirchen

Mag. Dr. Karl-Richard Essmann ist ein profunder Theologe und Religionspädagoge, der sich mit uns der Sinnfrage stellen und uns in seinem Vortrag vom gegliückten Leben "in Fülle" erzählen wird, wie Jesus es für jede und jeden von uns vorgesehen hat! Anschließend besteht die Möglichkeit zur Diskussion mit dem Vortragenden.

2. Gebot: Lobpreis

SO 21. Okt. 2018, 16 Uhr | Pfarrkirche Edlitz

Der Gospelchor aus Lanzenkirchen singt an diesem Abend Lieder, die die Freude über den Glauben und das Lob über die Taten Gottes zum Ausdruck bringen. Dazwischen werden immer wieder Erklärungen zu den Liedern geliefert, die dazu inspirieren sollen, selber auch im persönlichen Gebet dem Lobpreis Gottes Ausdruck zu verleihen.

3. Gebot: Tag des Herrn

SO 25. Nov. 2018, 9:30 Uhr | Pfarrkirche Thernberg

Kindermesse mit Taufe einer Familie aus dem Iran, Segnung der Familienkerzen der Erstkommunionkinder. Anschließend Adventkranzverkauf und Pfarrkaffee. Durch die an diesem Tag erlebte Sonntagsgemeinschaft soll das Bewusstsein gestärkt werden, dass der gemeinsame Feiertag einerseits der Ehre Gottes dient, andererseits aber auch zur Erholung und zum Krafttanken für die bevorstehende Arbeit der nächsten Woche.

4. Gebot: Generationen im Konflikt

FR 7. Dez. 2018, 19 Uhr | Generationenhaus Grimmenstein

Bei diesem Gesprächsabend mit der Dekanatsjugendleiterin, einer ausgebildeten Pädagogin, sollen verschiedene Chancen und Probleme des Zusammenlebens der Generationen aufgezeigt werden. Das Generationenhaus, in dem einerseits Senioren wohnen, andererseits aber auch eine Kinderkrippe untergebracht ist, liefert dafür den passenden Rahmen.

5. Gebot: Wie dient der Glaube dem gesunden Leben?

DO 17. Jan. 2019, 18:30 Uhr | Pfarrkirche Thernberg

Das fünfte Gebot verbietet nicht nur das Töten, sondern ermutigt auch zu einer Kultur der Lebenswertschätzung und der Lebensfreude. Vortrag und Diskussion mit Pater Anton Lässer CP aus Maria Schutz sollen aufzeigen, wie der Glaube in vielerlei Hinsicht ein gesundes Leben fördert.

6. Gebot: Du und ich – Wer traut sich?

10. bis 24. Feb. 2019 (jew. Mi 19-20 Uhr, SO 10:30-12 u. 13-15 Uhr) | Pfarrhof Edlitz

Im Rahmen einer Ausstellung geht es um Ehe und Familie. Was sagt die Kirche zu diesem Thema? Wie kann Ehe und Familie in der heutigen Zeit gelingen und wie lässt sich das alles mit unserem Glauben vereinbaren? Diese Ausstellung soll Antworten und Anregungen zum Weiterdenken bringen!

7. Gebot: Soziale Gerechtigkeit – im Kleinen und im Großen!

SA 16. März 2019, 16 Uhr | Pfarrsaal Scheiblingkirchen

Soziale Gerechtigkeit ist in aller Munde. Aber was heißt sozial gerecht ganz allgemein und wie sieht sie konkret in unserem Seelsorgeraum aus? Dies wollen wir gemeinsam mit Frau Dr.in Magdalena Holztrattner, der Leiterin der Katholischen Sozialakademie, erarbeiten.

8. Gebot: Was ist Wahrheit? Medien in der heutigen Zeit

FR 26. April 2019, 19 Uhr | Pfarrsaal Scheiblingkirchen

In unserem Medienzeitalter ist es für die Menschen immer schwieriger, zwischen objektiver Berichterstattung und subjektiver Meinung zu unterscheiden. Dazu kommen die sozialen Medien, welche ein Minenfeld von Unwahrheiten darstellen. Aber wie soll man sich in diesem medialen Dschungel zurechtfinden? Darum geht es an diesem Abend, wozu wir einen Medienvertreter der Erzdiözese Wien einladen wollen.

9. und 10. Gebot: Das ungesunde Kreisen um das ICH

FR 31. Mai 2019, 19 Uhr | Thernberger Mesnerhaus

Der bekannte Psychiater und Psychotherapeut Dr. Raphael Bonelli wird uns in einem Vortrag seine Sicht vom Umgang der Menschen mit Begehrlichkeiten jeder Art darlegen. Wie weit gelingt es uns, unsere Gegebenheiten anzunehmen und nicht ständig mehr haben zu wollen? Diskutieren Sie anschließend mit unserem Vortragenden und stellen Sie all jene Fragen, die Ihnen schon lange unter den Nägeln brennen!

Hauptgebot der Liebe: „All you need is love“ – Konzert der Chöre und Bands

SO 16. Juni 2019, 14 Uhr | Pfarrhof Edlitz

Die offizielle Abschlussveranstaltung des Missionsjahres lässt verschiedene Musikgruppen mit Liedern zum Thema „Liebe“ zur Geltung kommen. Dazwischen präsentiert Pfarrer Ulrich besinnliche Gedanken zum Hauptgebot der Liebe (Mt 22,37-40). So soll deutlich werden, dass die Liebe zu Gott, den Mitmenschen und sich selbst Urgrund und Krönung aller anderen Gebote darstellt.

Veranstaltungsorte: **Edlitz/Grimmenstein** **Scheiblingkirchen** **Thernberg**

Eventuelle Terminänderungen vorbehalten